

Zusammen getragenes

Das sind kleine Gedichte und Geschichten die ich immer schreibe nach Laune heraus. (Besserer Titel kommt vielleicht noch)

Von _Roxy-Roku_

Kapitel 2: Kingdom Hearts

Nachdem Sora und Riku Xemnas besiegt hatten kehrten sie wieder auf ihre Insel zurück. Doch Sora bekam keine ruhe er wusste nicht woran es lag. Doch ihn lies ein Gefühl nicht los. Das Gefühl jemanden zu vermissen. Jemanden der ihn sehr wichtig zu scheinen schien. In seinen träumen sah er immer wieder nur eine gestallt vor sich. Und jedes mal wenn er sich ihr näherte verschwand sie vor seinen Augen. Nie sah er wer die gestallt wahr die ihn in seinen träumen heimsuchte. Doch er wollte sie unter allen Umständen erreichen. Den tief in seinen inneren wusste er das es die Person ist die er schon so lange suchte. Doch jeden morgen wachte er auf ohne die gestallt in seinen träumen erreicht zu haben.

So ging es ihn viele Monate lang. Bis eines abends er etwas näher an die gestallt ran kam. Und er leise die Worte vernahm "finde mich bitte" doch schon nach diesen Worten verschwand er wieder. Schnell wachte Sora aus seinen Traum wieder auf und sahs aufrecht in seinen bett. Leise wiederhole er die worte die sich ihn in sein Gedächtnis eingebrannt hatten. Doch wie sollte er jemanden finden den er noch nicht mal vor seinen Auge sah. Dennoch kam leise von ihn "ich finde dich" immer wieder wiederhole er diese Worte.

Tage sahs er einfach nur am Strand und schaute aufs Meer hinaus. Immer noch rätselte er wie er ihn finden sollte. Ihn nachdem sein Herz doch so sehr verlangte. Doch nichts fiel ihm ein obwohl er doch so sehr überlegte. Riku und Kairi begannen sich schon langsam sorgen zu machen was Sora wohl habe. Doch jedes Mal wenn sie ihn ansprachen kam nur ein nichts ist los. Was für die beiden nicht überzeugend klang. Den schließlich kannten sie Sora schon so lange und wussten wann er log.

Immer wieder erschien ihn nachts in seinen träumen die gestallt. Und immer wieder fragte er verzweifelt wie er ihn finden könnte. Doch jedes Mal schwieg sich die gestallt aus und verschwand. Durch das wenige licht das auf ihn viel konnte Sora sehen. Das jedes mal wenn er wieder verschwand einen traurigen blick ihn zuwarf. Und er auf ihn warten würde bis es ihn finden würde.

Wie gerne hätte Sora ihn doch in seinen träumen schon umarmt. Doch selbst das blieb ihm verweigert. Dennoch versuchte er es jedes Mal doch ohne erfolg. Und immer wieder vernahm er nur die Worte "finde mich bitte" die Worte die ihn jedes Mal zur Verzweiflung brachten.

Eines nachts jedoch schaffte es Sora nahe genug an die gestaltt zu kommen. Und endlich konnte er sehen wer ihn bittet ihn zu finden. Es war Roxas, Roxas war die Person die er gerne finden wollte. Und endlich in seine arme Schließen wollte. Doch wie sollte das gehen schließlich war er ja Roxas und Roxas war er. Doch das wollte Sora von diesen Augenblick an nicht mehr klauben. Nein das wollte er eigentlich nie wirklich glauben. Den schon als er ihn damals zum ersten Mal sah fühlte er etwas tief in seinen herzen. Was er nicht für sich selber End finden konnte das wusste er schon damals. "finde mich bitte" kam es immer leiser werdend an sein Ohr. "das werde ich, ich werde dich finden" gab er noch leise Roxas zu verstehen als er verschwand wie so oft schon davor.